Trietschler, Schulstr. 14,

empfiehlt seinen vorzüglichen **Mittagstisch**, Suppe, ½ Portionen mit Nachtisch 1 ℳ.
Heute Karpfen polnisch mit Weinkraut.
Vorzügliches Freib. v. Tucher'sches, sowie Vereinsbier.

Cajeri's **Restaurant** empfiehlt heute Abend **Rinderbraten** mit Klößen. **Gose** vorzüglich. Täglich **Speckkuchen.** Lager und Bayerisch f.

Schulze (Klapka), Klosterg. 6. Heute Abend saure **Rindskaldaunen,** sowie **Irish Stew. Biere f.** **F. Luckardt.**

Tscharmann's Haus, Blücherplatz 4. { Saure Rindskaldaunen } empfiehlt für heute **J. G. Hoffmann.**

Bamberger Hof. **Mockturtlesuppe.**

Kulmbacher Brauhof,

Petersstrasse 18.
Heute Abend **Schinken in Brodteig** mit Kartoffelsalat.
Mein Princip: **„Reichlich und gut."** **A. Keilitz.**

Restaurant Langer,

Dorotheenplatz und -Straße.
Heute Schlachtfest.
Früh **Wellfleisch,** Mittag **frische Wurst,**
auch außer dem Hause.
Anerkannt vorzügliche Küche und Biere.

Winkler's Döllnitzer Gosen-Stube,
fr. Windmühlengasse 7, jetzt **Emilienstrasse 48.**
Heute Schlachtfest.
Früh **Wellfleisch,** Mittags und Abends **frische Wurst.** Empfehle echt **Bayerisch** und **Kröstitzer Lagerbier Döllnitzer Gose** pikfein.

A. Feucker's Restaurant.

35 Windmühlenstraße 35.
Heute **Schlachtfest.**

Italienischer Garten.

Heute Schlachtfest.

Vorzügliche Biere. **G. Hohmann.**

Eisenkolbe *Nachf.*, **Neumarkt 5, Kleine Feuerkugel.**
Morgen Schlachtfest.
Heute Abend **Rehkeule.**
Mittagstisch.

Culmbacher Bierhaus

von Carl Fehse,
Grimmaische Straße 3. Zwischen Naschmarkt und Reichsstraße.
Heute **Schweinschlachten,** früh 9 Uhr Wellfleisch und Abends frische Wurst. Gleichzeitig empfehle von 5 Uhr wie bekannt **warmen Speckkuchen.**

Restaurant Forkel.

Heute Schlachtfest.
Vorzügl. Biere { Plagwitzer Lager, Echt Münchner Löwenbräu, Nürnberger J. G. Reif } empfiehlt **Louis Trentler.**

Nürnberger Stadtbier
(Brauerei P. Woerlein, Nürnberg).
Culmbacher Versandt
(Brauerei Angermann).
Heute
Schweinsknochen.
Vormittag und Abend reichh. **Stamm.**
Gesellschaftszimmer mit Pianino noch frei.
Gastwirthschaft Facius,
Hainstrasse 3. — Weber's Hof.

Schillerlaube Gohlis,

vis-à-vis dem Schillerschlößchen.
Heute Abend Schweinsknochen (selbstschlachtene).
Täglich Abends reichh. **Stammkarte,** hochfeines **Bayerisch, Lagerbier, u. Döllnitzer Gose.** **H. Mehnert,** früher Leipzig, Querstr. 1.

Schweinsknochen — empf. heute Abend **Bayerisch Bier** v. Gebr. Reif in Erlangen f. — **C. F. Schulze's Restaurant,** Markt 14.
Ausser dem Hause 18 Flaschen 3 Mark.

Im
Münchner Bürgerbräu

in unmittelbarer Nähe der Bahnhöfe und des Krystallpalastes, Wintergartenstraße 12,
hochfein von 55 ₰ bis 1 ℳ, dazu das schönste
Bier Münchens
und stets volle Gläser.

Hotel-Restaurant goldenes Sieb.

Empfehle **heute,** sowie jeden **Freitag** und **Mittwoch**
Thüringer Pökelschweinsknochen mit Klößen, 50 Pfge.
Echt Münchner Löwenbräu, à Glas 20 ₰. Achtungsvoll **E. Schmidt.**

Elsterthal Schleussig. Heute, sowie jeden Mittwoch **Schweinsknochen.**

„Mehnert's Restaurant,"

Querstraße Nr. 1. Inhaber Cl. Schulze. Ecke Grimm. Steinweg.
empfiehlt Vereinslager, Pschorr, Döllnitzer Gose,
Vorzüglichen Mittagstisch.
Gesellschaftszimmer.

Kunze's Garten,

Johannesgasse 9. Grimmaischer Steinweg 14.
Ganz vorzüglicher Mittagstisch.
Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.
Hochfeine Biere. **Th. R. Preusse.**

Wiener Café-Garten.
Am Barfußberg, neben dem Stadtgarten.
Orchestrion-Concert.

Cacao

à Tasse 15 ₰.
Cacao mit Schlagsahne, à Tasse 25 ₰.
Chocolade mit Schlagsahne, à Tasse 25 ₰.
Kaffee, Thee, à Tasse 15 ₰.
Schlagsahne, à Glas 15 ₰.
Culmbacher Exportbier, für Damen sehr empfehlenswerth, à Glas 25 ₰.
reichhaltiges Conditoreibüffet,
empfiehlt die Conditorei von
L. Tilebein Nachf.,
Hainstraße Nr. 17.

Frankf. Aepfelwein-Stube,
W. Kümpf,
Inh. Rud. Kümpf,
Zeitzer Straße Nr. 7.
Heute Abend von 6 Uhr an
Schinken in Brodteig.
Feinster Frankf. Aepfelwein vom Faß. Vereinslagerbier, Kulmbacher Mönchshof.

Heute alle **Rheinländer u. Westfalen** nach **Gewandgäßchen 2 (Palmengrotte).** Da wird das unübertreffliche, einzig bestehende **Dortmunder Bier** verzapft.
Viele Dortmunder.

Stötteritz,
Zänker's Restauration,
empf. heute zur Kirmes-Mittwoch **Karpfen, Gänse- u. Hasenbraten,** gute Weine, f. Gose.
Bayerisch und Lagerbier.

Heute Mittwoch
Großes Schlachtfest.
Früh 9 Uhr **Wellfleisch u. Kesselwurst.** Abends **Brat- u. frische Wurst.**
F. L. Brandt.

Restaurant Gräfner!
Heute: Großes Schlachtfest.
Von ½9 Uhr an **Wellfleisch** und **Wurst,** außerm Hause à Pfund 1 ℳ

Heute Schlachtfest
Körnerstraße 32. **Rob. Krug.**

Tischgäste werden noch angenommen. Von früh 8 Uhr ab **Bouillon.**
Gehrmann's Restaurant, Poststr. 12.

Speise-Halle, Katharinenstr. 19 fräft. Mittagsb. à 30 ₰.

Vorzügl. Mittagstisch in feiner Familie An der Pleiße 10, I. Eing. Dorotheenstr. 1, I.

Privat-Mittagstisch
für Studirende u. Kaufleute Königsstr. 27, p.

I. **Südv. Speiseanst.,** Dufourstr. 23. Donnerst. Möhr. Kart. u. Rindfl. Port. 15 ₰. A. b. 8 U. St.

II. Privat-Mittagstisch
Keilstraße 1, part. lks.

Mittagstisch Königsstraße 5, 3. Et.

Verl. **Portem.** m. Inh. in d. Kl. Fleischerg. Geg. g. Belohn. abz. Kl. Fleischerg. 29, III.

Verloren oder **vertauscht** wurde vor 6–8 Wochen in d. Parquet-Garderobe rechts ein **großes schwarz. Operuglas in Etui mit Riemen.** Es wird dringend gebeten, dieses an d. Theatertagescasse g. D. o. B. abgeb. zu woll.

Verloren Gneisenaustr. 2 eine silb. **Broche (Jubiläums-Münze der Königin von England).** Abz. gegen 3 ℳ **Belohn. Gneisenaustr. 2, I. r.**

Verloren Montag Nachm. eine 3reihige Jackette von Plauenscher bis Promenadenstr. Geg. Dank u. Bel. abzug. Plauensche Str., Putzg.

Ein altdeutsches **Armband** verl. Gegen Belohnung abzugeben Berliner Str. 44, IV. r.

Siegelring mit grünem Stein verloren. Geg. gute Belohn. Dresdner Str. 21, I., abzug.

Eine goldene Brille
(in Futteral) **verloren.** Gegen Belohnung abzugeben Nürnberger Straße 9, 2. Etage.

Sonntag ein **goldner Klemmer** verloren. Gegen gute Bel. abzug. Zeitzer Str. 56, II. r.

Verloren
vom Sonntag auf Montag in der **West-** oder Südvorstadtgegend ein **Bambusrohrstock** mit polirtem braunem und weißem Beingriff.
Abzugeben gegen **gute Belohnung**
Südstraße Nr. 81, IV.

Verl. **S.** weiß u. braun, Federkragen. Geg. Bel. abzug. Hohmann's Hof, Tr. B, III. l.

Zugel. j. w. Katze, dankl. Abz. Nürnb. Str. 50, IV. r.

Restaurant Stephan,

Credit-Anstalt.

Früh-Stamm.

Wellfleisch	30 ₰
Frische Rinderbrust	30 -
Bratwurst mit Kartoffeln	30 -
Gerolltes Kalbsstück	40 -
Schweinskamm m. Kartoff.	50 -

Mittags-Karte.
Suppe, ½ Portionen 90 ₰.
Hühner-Suppe.

Frischer Rheinlachs mit Butter,	Schnitzel mit Rosenkohl,
Rindfleisch mit Weißkraut,	Geräucherter Lachs mit Schoten,
do. mit Tomatensauce,	Rindskeule } Kartoffeln, eing.
Weiß eingemachtes Huhn,	Gänsebraten } Früchte od. Salat,
Ochsenschweif in Madeirasauce,	Hasenbraten mit Weinkraut,
Ungar. Rostbraten mit Kartoffeln,	Wildschweinskeule mit Sauerkraut,
Pökelgans mit Sauerkraut,	Krammetsvögel desgl.

Abend-Stamm.

Weiße Bohnen-Suppe mit Schweinsfleisch	25 ₰
Schellfisch in Senfbutter	40 -
Wildschweinsrippe i. Olivent.	40 -
Hamb. Rauchfleisch m. Bohnen	50 -
Engl. Braten m. Prinzeßkart.	50 -
Schweinskeule u. Kartoffeln	50 -
Gänsebraten mit Weinkraut	60 -
2 Krammetsvögel m. Sauerkr.	60 -

Gutgepflegte Biere: Erlanger, Franz Erich, Schank- und Lagerbier von Riebeck & Co.
Hochachtend **Ernst Schoepp.**

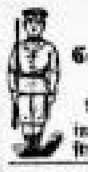
Ein schwl. **Regenschirm** am Rennplatz verl. Abzug. g. gute Bel. Kreuzstr., Rest. Bernard.

Ein **Hundehalsband** mit Steuermarke Nr. 19 verl. Abzug. Eisenbahnstr. 20, H. II.

Junger weißer Pudel
entlaufen, versehen mit Halsband und Marke 2556, Montag Abend. Gegen gute Belohnung zurückzuerstatten.
A. Weidener, Burggasse 8.
Vor Ankauf gewarnt!

Schw. Katze entl. Abzug. Querstr. 18, II. Koch.

Zugelaufen ein kleiner **Hund** mit abgeschnittenem Schwanz und gelber Unterbrust. Steuerzeichen Nr. 2377. Abzuholen Mühlgasse Nr. 2.



Exercir-Schulen
von **W. Zörnitz,**
Central-Halle u. Krystall-Palast.
18. Schuljahr.
Anmeldungen für **beide Schulen** in der Wohnung: **Sternwartenstraße 35, 2. Etage,** erbeten.

Aufruf!
Alle Diejenigen, welche von einem gewissen **Matthäus Noack,** der zu Anfang des 17. Jahrhunderts in der Lausitz wohnte, abstammen u. bezüglich dessen einen Sohnes, welcher nach Holland ausgewandert u. dort gestorben ist, Urkunden oder sonstige Schriftstücke besitzen, werden hiermit aufgefordert, ihre genauen Adressen bis spätestens den 15. Nov. **a. c.** brieflich Herrn **C. F. Stammer,** Leipzig, Neukirchstr. Steinweg 12, einzusenden u. gleichzeitig anzugeben, was für Papiere inne haben oder besser gleich Copien derselben mitzuschicken, da betr. Angelegenheit ernstlich betrieben werden soll. Alles Weitere soll alsdann auf brieflichem Wege Erläuterung finden.
Leipzig, im October 1888.

Unserm Freund und Collegen, Herrn **Fr. Noak,**
Barbier- u. Friseur-Geschäfts-Inhaber, Neumarkt 2, zum 25jährigen Geschäfts-Jubiläum die herzlichsten Glückwünsche **von seinen Innungsgenossen.**

Theater-Stücke | mit **Rollen** verleiht billigst **E. Richter, Braunschweig,** Fallersleber Straße 9. **Katalog** f. **sofort.**

Wer liefert Adressen von Damenkundschaft, geeignet zur Versendung von Weihnachts-Reclamen? Dieselben können fertig geschrieben od. in Listen zusammengestellt sein. Anerbietungen unter J. G. II 555 befördert die Expedition dieses Blattes.

Ein j. Mann, Mitte 20er, welcher sich d. Elektrotechn. widmet, sucht mit 1 j. Mann von gleichem Bestreb. in Verkehr zu treten. Gefl. Off. bel. man u. V. D. 56 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Privat-Turnriege
Turnhalle Schreberstraße
turnt **nur Freiübungen** unter bewährter Leitung **Mittwochs u. Sonnabends** Abends ⅞ bis ½9 Uhr. Neue Theilnehmer erwünscht.

Ein besserer **Kegelclub** von Herren Mitte 20er und Anfang 30er Jahre sucht noch einige **Mitglieder.** Offerten sub „Sonnabend" in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Weg. n. bef. best. S. legen S. Brf. M. R. postl. I.

Feier des 19. Octobers.

In diesem Jahre erfüllt sich das dritte Vierteljahrhundert seit den Tagen der Leipziger Völkerschlacht. Das unterzeichnete Comité, das sich zu dem Zwecke gebildet hat, den Plan zur Errichtung eines Denkmals der Leipziger Schlacht, der 1863 bei der 50jährigen Jubelfeier gefaßt, aber bald darauf durch die politischen Ereignisse in den Hintergrund gedrängt wurde, wieder aufzunehmen und auszuführen, gedenkt die fünfundsiebzigste Wiederkehr der großen Tage von 1813 gemeinschaftlich mit dem mitunterzeichneten „Verein zur Feier des 19. Octobers"

Freitag, den 19. October, Abends 8 Uhr

durch eine öffentliche Feier im **großen Saale der Centralhalle** festlich zu begehen und ladet die Bürgerschaft Leipzigs hierdurch zu zahlreicher Betheiligung ein.

Programm der Feier:

1) Orchester-Vorträge:
   Torgauer Marsch.
   Ouverture zur Oper Tell von Rossini.
2) Ansprache des Herrn Oberbürgermeisters Dr. **Georgi.**
3) Lieder für Männerchor:
   Lebensregeln von J. Dürrner.
   Schwertlied } von C. M. v. Weber.
   Lützow's wilde Jagd }
4) Festrede des Herrn Prof. **Maurenbrecher.**
5) Allgemeiner Gesang:
   Sind wir vereint zur guten Stunde.
6) Orchestervorträge:
   Pariser Einzugsmarsch.
   Hohenfriedberger Marsch.
7) Lieder für Männerchor:
   Auf der Wanderung von J. Dürrner.
   Rheinweinlied } v. F. Mendelssohn.
   Lied für die Deutschen in Lyon }
8) Kriegsraketen, Potpourri für Orchester von Conradi.

Die Orchestervorträge werden von der Capelle des 134. Regiments, die Gesangsvorträge von der „Leipziger Liedertafel" und dem „Leipziger Männergesangverein" ausgeführt werden.

Zur Deckung der Kosten soll ein Eintrittsgeld von 50 Pfennigen erhoben werden.

Leipzig, den 13. October 1888.

Das Comité zur Errichtung eines Denkmals der Leipziger Völkerschlacht:

Kreishauptmann **von Ehrenstein.** — Stadtrath **Fiedler.** — Handelskammersecretair Dr. **Gensel.** — Oberbürgermeister Dr. **Georgi.** — Rittergutsbesitzer **C. Goetz.** — Dr. med. **F. Goetz.** — Stadtrath **Herzog.** — Architekt **Hültzner,** Vorsteher des Vereins ehrenvoll verabschiedeter Militairs. — **C. Linnemann.** — Commerzienrath **Meißner.** — Rechtsanwalt Dr. **Rienholdt.** — Geh. Hofrath Dr. **Ribbeck,** d. Z. Rector der Universität. — Architekt **Rost.** — Stadtverordnetenvorsteher Dr. **Schill.** — Reichsgerichtspräsident Dr. **von Simson.** — **L. Sperl,** Vorsitzender des Deutschen Kriegervereins Leipzig. — Kaufmann **C. Taubenheim.** — Bürgermeister Dr. **Tröndlin.** — **P. Wendt,** Bezirksvorsteher des sächsischen Militairvereinsbundes. — Geh. Rath Dr. **Windscheid.** — Stadtbibliothekar Dr. **Wustmann.** — Rechtsanwalt Dr. **Zenker.**

Der Verein zur Feier des 19. Octobers.

Bekanntmachung.

In letzter Zeit sind mir von verschiedenen Seiten Briefe und Beschwerden durch die Post zugegangen über unrichtiges Maß bei Kohlenlieferungen. Darunter waren mehrere Briefe ohne Unterschrift, auch einige nur mit Buchstaben unterzeichnet. Ich erkläre hierdurch, daß anonyme Zuschriften über unrichtiges Maß bei Kohlenlieferungen keine Beachtung finden. Es muß daher jede Beschwerde mit vollständigem Namen und Adresse unterschrieben sein, wenn gegen die betreffenden Lieferanten auf dem gesetzlichen Wege vorgegangen werden soll. Das geehrte Publicum wird hierdurch ersucht, Klagen und Beschwerden nicht an mich zu adressiren, sondern an das **Consortium der Kohlenhändler Leipzigs und Umgegend, Leipzig, Katharinenstraße Nr. 12, „Europäische Börsenhalle",** zu senden.

W. Halliger.

Bekanntmachung.

Bitten unsere werthe Kundschaft Geld und Bestellung nur an uns verabfolgen **zu lassen.** Zugleich theilen wir mit, daß Herr **Paul Gräser** nach seiner Probezeit **wieder entlassen** worden ist.
Bürgerliches Brauhaus Dresden-Plauen,
Hauptniederlage Leipzig, Kurprinzstr. 8,
Paul Nickel.

Aufruf für Dr. Schnitzer (Emin Pascha).

Unser Landsmann **Dr. Eduard Schnitzer (Emin Pascha)** hält seit 6 Jahren den letzten Rest egyptischen Besitzes am oberen Nil fest. Von Egypten aufgegeben, behauptete er allein durch Klugheit und Kraft die ihm anvertrauten Länder inmitten des mahdistischen Aufruhres. Er wies noch vor Jahresfrist den Gedanken von sich, seine Provinz, das letzte Bollwerk europäischer Civilisation im Inneren Ostafrikas, zu verlassen. Dieses aufgeben, hieße Ostafrika der Sclaverei überantworten, welche sich auf die Barbarei stützt. Zugleich würde es das Erliegen christlicher humaner Ideen im Kampfe mit dem Islam und eine nicht zu ermessende Stärkung aller Kräfte bedeuten, welche sich hier dem Colonisationswerk Europas entgegenstellen. Aber Emin Pascha leidet Mangel an Munition und Vorräthen aller Art, die Schaar seiner Getreuen schmilzt zusammen, und dem Rest muß mit der Zeit der Muth sinken. Er braucht eine offene Verbindung mit der Küste, mit Europa, welche ihm die Erneuerung der Mittel zu friedlichem oder blutigem Kampfe gestattet. Die von England reich ausgerüstete Rettungs-Expedition, welche von Stanley den weiten Congoweg hinauf geführt wurde, hat, was auch ihr Schicksal sein möge, ihren Zweck verfehlt. Die kürzesten Wege führen aber von Deutsch-Ostafrika aus zu Emin Pascha. Von dorther ihm die rettende Hand zu bieten, ist der nothwendig aus der heutigen Lage sich ergebende Gedanke. Rasch hat man es in Deutschland als Ehrenpflicht erkannt, diese Hilfe zu bringen. Erfüllen wir diese Pflicht, so bringen wir nicht nur, wie in früheren Fällen ähnlicher Art, der Humanität und der Wissenschaft Opfer, sondern helfen Deutschlands zukunftreiche Stellung in Afrika befestigen.

Die unterzeichneten Vereine bitten ihre Mitglieder und Freunde, Beiträge, welche f. Z. dem „Deutschen Emin Pascha-Comité" in Berlin übergeben werden sollen und über welche öffentlich quittirt werden wird, den unten bezeichneten Stellen zufließen zu lassen und in weiteren Kreisen Sympathien für den hohen Zweck der Emin Pascha-Rettungs-Expedition zu erwecken; sie sprechen zugleich die Hoffnung aus, daß es gelingen wird, in einer demnächst gemeinsam zu berufenden Versammlung Zweck und Vorgehen dieser Expedition von sachkundiger Seite Darlegung finden zu lassen.

Verein für Handelsgeographie.
Prof. Dr. **Hasse,** d. Z. Vorsitzender.

Verein für Erdkunde.
Prof. Dr. **Ratzel,** z. Z. Vorsitzender.

Zur Empfangnahme von Beiträgen sind bereit:
Herr Bankier **Otto Keil (J. G. Salefsky),** Markt 16, II.
" " **Fritz Mayer (Frege & Co.),** Katharinenstr. 11, I.
" Kaufmann **Hermann Schnoor,** Petersstraße 34, I.
Die **Hinrichs'sche Buchhandlung,** Grimmaische Straße 32.
" **Expedition des Leipziger Tageblattes, E. Polz.**